

AUTOMOBILE

Einige Worte an unsere Leser über Automobile!

Viele unserer Leser haben die Einrichtung einer Automobilabteilung in unserer Dienstags-Nummer mit Interesse beobachtet und einige haben uns brieflich ihre Anerkennung darüber ausgedrückt. Dies ist ein Beweis, daß die neue Einrichtung der Tribune ihren Zweck erfüllt.

Die Automobil-Industrie gibt alljährlich Millionen für Zeitungsanzeigen aus. Davon ist aber bisher auf die deutschen Zeitungen, selbst die großen deutschen Tagesblätter, ein ganz verschwindender Teil entfallen. Dies ist ein ganz unentschuldigbares Verhalten der Automobil-Industrie gewesen, an dem auch zum Teil die deutschen Zeitungen schuld hatten, weil sie nicht verstanden, in diesem Stecke die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken und die Industrie nicht zu überzeugen vermochten, daß sie beim Nebeneinander des Deutschland ein erhebliches Feld überläßt. In letzten Jahren ist darin eine Wendung zum Besseren eingetreten. Nach vieler mühsamer und kostspieliger Werbearbeit ist es den größeren deutschen Tagesblättern gelungen, das Interesse der Automobilindustrie auf sich zu lenken, und von ihr eine allerdings noch immer bescheidene Menge zu erlangen. Diese Wendung trat mit den Automobilnummern ein, die solche Zeitungen wie die Tägliche Omaha Tribune" zurzeit der jährlichen Automobil-Ausstellungen herausgeben. So hat z. B. unsere diesjährige Automobilnummer bei vielen Automobil-Angelegten Aufsehen erregt und uns manche Firma als Angelegende zugeführt.

Es ist dadurch der deutschen Presse eine Einnahmequelle eröffnet worden, die ihr bisher ungeschertweise verschlossen blieb und die Automobil-Industrie hat sich durch diese Methode ein neues Absatzgebiet eröffnet. Sie hat gefunden, daß das deutsche Publikum des Landes die Reklame der Automobilindustrie in den Zeitungen seiner eigenen Sprache zu schätzen weiß und ihren darin enthaltenen Nachrichten folgt.

Jeder Deutsche weiß, daß eine Zeitung von ihrem Lesergeld nicht bestehen kann, zumal nicht seit den letzten anderthalb Jahren, wo die Papierpreise sich mehr als verdop-

pelt haben und andere zur Herausgabe einer Zeitung nötigen Bedürfnisse im gleichen Verhältnis im Preis gestiegen sind. Die Anzeigen müssen die Einkünfte einbringen, die das Belegen einer Zeitung ermöglichen. Die Anzeigen müssen sich aber auch rentieren, denn zum Vergütigen wird niemand anzeigen und auch nicht, weil ihm schließlich die gewisse Duldung einer Zeitung gefüllt. Der Anzeigekunde verlangt direkte Resultate. Da nun die Leser der deutschen Zeitungen, vor allem aber der Tageszeitungen und besonders in der jetzigen historischen Zeit, ein außergewöhnliches Interesse an dem Wesen und Wirken ihrer Presse haben, stellen sie auch nach besten Können zur Förderung dieser Presse beitragen. Das kann nun am wirksamsten dadurch geschehen, daß den Anzeigen in den deutschen Zeitungen die gebührende Beachtung geschenkt wird, daß man den angehenden Firmen seine Kundenschaft zuwendet und sie darauf aufmerksam macht, daß man es tut, weil sie sich der deutschen Presse gegenüber liberal verhalten. Dadurch treibt man wirksame Missions- und Werbearbeit, die einem nichts kostet, aber für die deutsche Presse von unschätzbarem Nutzen und Vorteil ist.

Um diese Missions- und Werbearbeit möchten wir unsere geschätzten Leser bitten. Viele Hunderte von ihnen haben Automobile oder werden sich bald solche anschaffen. Andere werden sich wieder neue Automobile kaufen. Wenn sie nun die auf der Automobilseite der Täglichen Omaha Tribune gegebenen Winke beachten möchten, wenn Sie von den Firmen, die ihre Kraftwagen in der Tribune anzeigen, ihre Autos einkaufen, wenn sie sich bei uns Rat einholen würden, bezüglich der Autos, die für ihre Verhältnisse und für ihre zu verrichtende Arbeit passen, dann würden sie zur Förderung der deutschen Presse einen Schritt tun, dessen Wichtigkeit nicht zu unterschätzen ist. Sage niemand, daß dies zu viel verlangt sei, doch andere Unternehmungen auch ausüben müssen, wie sie fertig werden. Die Presse ist auch eine öffentliche Einrichtung, die deutsche

Presse ist eine Einrichtung, an der das gesamte Deutschland ein Interesse hat. Sie ist ein Verkaufsfeld für deutsche Waren, der nicht ohne Kampfer und Reserven seine ganze Aufgabe lösen kann. Wir richten deshalb an dieser Stelle die freundliche Bitte an unsere Leser, uns in dieser Hinsicht ihre Unterstützung anzudeuten zu lassen. Wir zeigen die besten Fabrikate auf dem Kraftwagenmarkt an. Unser Automobil-Vertreter ist ein Mann mit Fachkenntnissen, der alle gewünschten Auskunft auf Grund von Erfahrung und Redlichkeit erteilt und der manchen Leser einen wertvollen Ratschlag geben kann. Wer immer Auskunft über Automobile wünscht, schreibe an uns; wer ein Automobil zu kaufen wünscht, bestellige die in der Tribune angezeigten Modelle und teile den Händler mit, daß er die Anzeigen in der "Tribüne" gelesen. Auf diese Weise können unsere Leser viel dazu beitragen, die zahlreichen Schwierigkeiten, die die deutsche Presse in diesen Tagen zu überwinden hat, zu erleichtern und zu vermindern und sie werden sich und der deutschen Sache dadurch einen Dienst erwirken.

Der Herausgeber.

Großer Erfolg der Ablieferungsautos!

Herr W. M. Locke, von der Saarmann-Locke Motors Co., 2429 Farnam Straße, sprach sich dieser Tage mit einem Vertreter der Tribune gegenüber über den erstaunlichen Erfolg der Automobil-Ablieferungsautos aus und über die Anziehungskraft, die diese junge Industrie auf die jüngsten Nichtkäufer ausübt. Die Vorteile dieser Kraftwagen für Ablieferungszwecke von Standpunkte der Leistungsfähigkeit, Sparlichkeit und Dauerhaftigkeit sind längst genügend erwiesen und der jüngste Aufschwung in diesem Geschäft ist nicht zum mindesten den zahlreichen jungen künftigen Leuten zuzuschreiben, die sich dieser Industrie zugewandt haben. Dies Geschäft bietet ihnen seltene Gelegenheiten. Die Saarmann-Locke Motors Co. hat die Agentur für den Little Giant Truck inne, dessen Vorteile diese Firma stets gerne zu zeigen bereit ist.

Nash Motor Co. erhält Regierungskontrakt!

Kürzlich hat die Ver. Staaten Armeebehörde Kontrakte für die Lie-

ferung von Armeetrucks im Werte von \$33,000,000 vergeben. Davon entfiel der zweithöchste Kontrakt an die Nash-Motors Co. von Kenosha, Wis., für Lieferungen im Betrage von \$8,415,000. Diese Firma baut einen Truck, deren Antrieb auf alle vier Räder geht, welches System die besondere Begünstigung der Armeingenieure gefunden hat. Die Nash Motor Co. ist in Omaha vertreten und ihr Betriebsleiter ist Herr McDermott, der über den Glanzersfolg seiner Firma natürlich hoch befreudigt ist.

Die neuen Maxwell Distributoren machen sehr gute Geschäfte!

Die Midwest Motor Co., die am 1. Juli die Distribution der Maxwell Automobile übernommen, berichtet über ein vorzügliches Geschäft. Der Präsident Herr C. C. May hat die Erklärung abgegeben, daß die Händler im ganzen Territorium, das von hier versorgt wird, Kontrakte für die Lieferung von mehr Cars abschließen, als erwartet wurde. In manchen Gegenden fand man es für ratsam, neue Unterhändler zu engagieren, deren Fähigkeiten operativ sind und deshalb glaubte Herr May, daß seine Firma mehr Cars verkaufen wird, als die große Zahl, für deren Verbleib sie sich kontraktlich verpflichtet hat. Er sagt ferner, daß der Leiter der Verkaufszonen, Herr R. P. Brokaw über die Mitteilung gemacht, daß zahlreiche Händler, die ihnen überwiefer Anzahl Cars bereits verkauft haben.

"Liberty Loan" und Politik

Ein Faktor zur Beförderung und Reinigung der Politik.

Das vollständige Beitrittung an Bundesverordnungen - so jagt der Kongressmann Edward Thomas Taylor von Colorado - außer andern der Regierung und dem Volke veranschaulichenden Vorteile ohne allen Zweifel auch dem Zweck der Reinigung der Politik dienen wird, ist eine logische Annahme.

Aus authentischen Quellen ist es bekannt, daß es vor der künftigen Ausgabe von Freiheitsbonds vielleicht nicht mehr als 300,000 Käufer von Bundesbonds gab, und zwar rekrutierten sich diese zum größten Teil aus den wohlhabenden Klassen. Der Nachweis jedoch, daß über 4,000,000 der Bevölkerung der Ver. Staaten Freiheitsbonds gekauft haben, hat die Tatsache festgesetzt, daß die Anzahl als Käufer der Nation ein gläubiger Interesse an den Regierungsgeschäften und besonders

an der Finanzpolitik nehmen wird. Ebenfalls wie es ein mächtiger Ansporn zu individueller Sparlichkeit ist, wird es auch die Betätigung von Sparlichkeit in der Regierung, nicht nur der Nation, sondern auch des Staates, des Countys, der Stadt und der Ortbehörde fördern. Da die Politik die Regierung kontrolliert, so muß die allgemeine Beteiligung an der Freiheitsanleihe naturgemäß auch ihren Einfluß auf die Politik ausüben. Sie wird die Millionen von Amerikanern gewissermaßen einen Hochschulkurs in der Notwendigkeit und den Vorteilen der Sparlichkeit und in dem einfachen Prozesse des Finanzwesens und der ethischen Politik geben. Sie wird über drei Prozent unserer gesamten Bevölkerung veranlassen, ein selbstloser Interesse an der Politik zu nehmen und darauf dringen, daß es keine Verschwendung oder Verschwendung gibt.

Subskription auf einen Freiheitsbond schafft ein patriotisches, gemeinsames Interesse an dem finanziellen und materiellen Wohlergehen unseres Landes. Sie wird darum jeden Besitzer eines solchen Bonds veranlassen, mit sich nach dem Schicksal des letzten Entschluß zu nehmen, keinen finanziellen Anteil an der Regierung, wie klein er auch sein mag, dadurch zu schützen und zu sichern, daß er soviel wie möglich durch seine Abstimmung Faktoren der Mißverwaltung, die wie wir alle wissen, vorhanden sind, ausmerzt.

Die Politik als Ganzes wird aufhören, ein fernliegender abstrakter Begriff zu sein - ohne geistlichen Anspruch auf das Interesse der Durchschnittsbürger. Sie werden nicht nur an ihre Rechte, sondern auch an ihre Pflichten denken. Und sie werden diese Pflichten mit größerer Sorgfalt und gesunderem Verstand in Gedanken und Taten erfüllen. Es wird damit der Beginn einer politischen Ära zum ewigen

Ruhme unserer Bürgerschaft bezeichnet, der Anfang dauernder Wohlthat jedes Einzelnen und damit unseres Landes.

Wegen Verleumdung Wilsons verhaftet.

Chicago, Ill., 31. Juli. - Weil er in einer Ansprache Präsident Wilson "König Wilson" und einen Doppelnamen genannt hatte, mußte Irving S. Abrams im Gefängnis Quartier begehren.

Engl. Schoner geheißert.

New York, 31. Juli. - Nachrichten sind in New York über die Scheitern des britischen Schoners Thomas G. G. French bei Barbados am 7. Juli eingetroffen. Die Mannschaft wurde gerettet. Der Schoner, 149 Tonnen, war am 26. Juni von New York nach Barbados abgefahren.

Der Straßenbahnstreik in Springfield, Ill.

Springfield, Ill., 31. Juli. - Auch in der dritten Nacht des Streiks der Straßenbahner kam es wiederum zu Gewalttätigkeiten. Auf einen Straßenbahnwagen wurde geschossen, und ein Hilfsheriff sowie eine Frau, die in denselben saßen, wurden durch Schüsse verletzt. Von einem anderen Wagen wurden der Schaffner und Wagenlenker heruntergerissen, und der Wagen in voller Schnelligkeit losgelassen. Zwei Frauen, die einzigen Insassen, wurden schwerlich verletzt, als sie aus den in voller Bewegung befindlichen Wagen absprangen.

Präsident Wilson erblüht in der Einleitung eines Verordnungs-Auspruches ein Mißtrauenstotum. Der Präsident hat einen klaren Blick, trotz aller Wortklauberei des Senats kann man darin nichts anderes sehen.

Wir müssen nur aushalten bis die Vereinigten Staaten ihre ganze Kraft in die Waagschale werfen können.

Congress Tires



"Mehr Meilen ohne Trubel"

Sie werden die gleiche Qualität und den gleich beträchtlichen Meilen bei geringerem Preis auf allen Straßen zugetrieben bekommen.

EINE EISENHARTE GARANTIE

Für 3000 Meilen geht mit jedem Meilen, das den Namen Congress trägt.

Telephonieren Sie oder schreiben Sie um interessante Preise.

Linger Implement Co. Omaha, Neb. 267 Douglas St.

Die Maxwell ist mechanisch recht --- Wir warteten vier Jahre, um dieses zu sagen

Die Hersteller der Maxwell Car verbrauchten vier Jahre zur Entwicklung dieser Car. Geduldige, ausdauernde, wissenschaftliche Ausführung eines einzigen Modells - das war die Methode. Ein Automobil, das alles in der Welt übertrifft in bezug auf Ausdauer, Gründlichkeit, Sparlichkeit - das ist das Resultat.

Die Maxwell, der Welt Ausdauer-Champion

Eine Maxwell Stad Car - ein Duplikat in jedem Detail Ihrer Maxwell - hat ohne ausnahmslos 22,022 Meilen in 44 Tagen und Nächten zurückgelegt. - und zu einer Rate von 25 Meilen die Stunde und 22 Meilen per Gallone Gasolin.

Ebenfalls ein Sparlichkeits-Champion

B. D. Armour sagte stets, daß seine Schlächtereien „das ganze Schwein verarbeiten, außer das Gebein“. Eine derartige Sparlichkeit bietet Ihnen ein Maxwell. Frau Miriam Thayer Seelen, Professorin der Oregon Agricultural College, fuhr ihr Maxwell 9,700 Meilen über den Kontinent und zurück. - über jeden erdenklichen Weg, durch die Wüste hindurch und über Gebirge. - für \$8.19 den Monat, einschließlich Gasolin, Öl und Reparaturen. Tausende von Maxwell-Besitzern erlangen schweren täglichen Dienst von ihren Cars zu Kosten von \$6 bis \$8 den Monat. Das ist beinahe, was der Collegiums-Professor als „ein unberechenbares Minimum“ bezeichnete.

Maxwell beweist Sparlichkeit in einem internationalen Kontest

Fünfzig Maxwell Motor Cars, je vier Passagiere fähig, in fünfzig verschiedenen Städten und Distrikten, legten im Durchschnitt 39.67 Meilen zu je einer Gallone Gasolin zurück. Ein Durchschnitt von 27.47 Meilen wurde erreicht von einer Gesamtzahl von 892 Maxwell's zu je einer Gallone Gasolin. Dies waren die großen, ins Auge fallenden Resultate des Maxwell Händler Gasolin Sparlichkeits-Kontests, der am 23. Mai in den Ver. Staaten und in Canada stattfand. In all diesen Fahrten wurden Maxwell's gebraucht, die Privatleuten gehörten und täglich im Gebrauch sind.

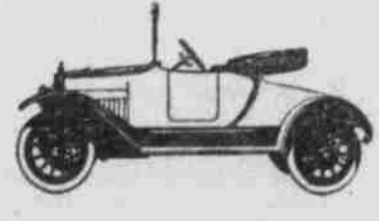
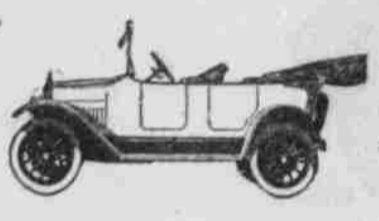
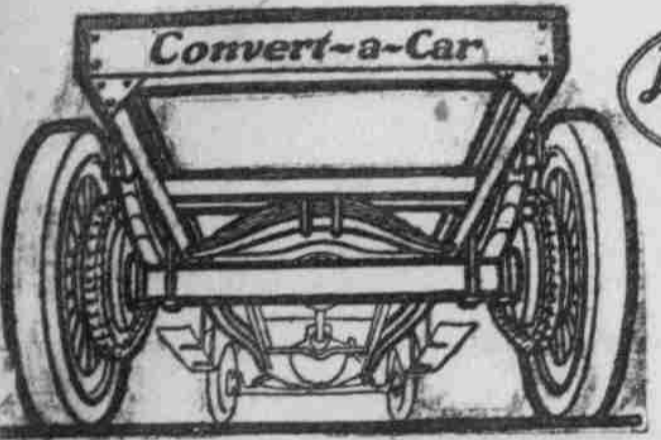


Table with 2 columns: Car Model and Price. Includes Touring Car, Roadster, Town Car, Sedan, Chassis with cowl, and Chassis with body.

Midwest Motor & Supply Co.

Distributors 2216-18 Farnam St. Omaha, Neb.



Little Giant Trucks

Sparen Sie 1/2

Ihrer Heizkosten mit dem Duntley Hydro-Pneumatic Gas-Generator. Eine abschließliche Little Giant Vorrichtung.

Es verspricht eine halb- und-halb Mischung von Kerosin und Gasolin, plus Dampf und Luft und gibt: Mehr Meilen, Mehr Kraft - Bessere Ablieferung zu geringeren Kosten.

Sehen Sie die Doppelstärke-Näse! Little Giant Convert-a-Car (Fort Car Einheit) hat eine Höhe 2 5-16 Zoll bei 2 5-16 Zoll. Solider hochgradiger Carbon Schmiedestahl. Das ist ein Beweis seiner eingebauten Tragkraft. Mit Herz und Seele ist er bestimmt, die Ablieferungskosten herabzuschneiden. Kein Angehener für eine riesige Ladung. Aber ein unerreichter Arbeiter, wenn Sie eine Tonne oder weniger mit Schnelligkeit abliefern wollen. Plus Gewissheit, Sparlichkeit. Jeder Tag seines langen Lebens demonstriert und lebt ein Convert-a-Car den Grund ihres Zwecks. Ablieferung pünktlich. Und für weniger als mit Pferdeablieferung. Es gibt einen kleinen Giant Truck für jeden Zweck - 1 Tonne, 3 1/2 Tonnen, und Convert-a-Car Trucks mit der Gewohnheit schwere Lasten zu tragen. Auf diese Weise fabriziert von der \$14,000,000 Chicago Pneumatic Tool Company.

County-Händler! Wenn Ihnen der demontierte Erfolg der Little Giant Trucks etwas bedeutet, dann schreiben Sie heute nach. Ein Zeit von dem vorzüglichen Territorium, das wir kontrollieren, ist nach allen, die nicht überlassen werden sollen. Fragen Sie uns, unsere unerschütterlichen Vertrauensverhältnisse zu demonstrieren, das unsere Offerte anerkennen. Sie werden froh sein, unsere Winstaus auf anzunehmen, befreit von finanziellen Verlusten zu vermeiden zu haben. Aber rasch, bitte. Schreiben Sie oder telephonieren Sie heute!

Haarmann-Locke Motors Co. Repräsentant und Westera Iowa Distributoren von Little Giant Trucks. 2429 Farnam Straße. Telephon Douglas 7940. Omaha

Crawyer Auto Salvage and Exchange Telephon Douglas 9070. 110 Süd. 17. Str. Omaha, Neb.